

Partner & Sponsoren

Wir suchen Partner, um

- die Faszination des Kitens als Medium erlebnispädagogischer Arrangements zu verstetigen
- regenerative Energienutzung mit Kites in der (Lehrer-) Bildung zu vertiefen
- Kernkompetenzen für den Umgang mit diesen neuen Technologien zu identifizieren
- Curricula für die Aus- und Weiterbildung zu entwickeln und erproben
- neue Forschungs- und Entwicklungsprojekte zu initiieren und gemeinsam umzusetzen

Und wir freuen uns über Sponsoren, die mithelfen

- über Lehr-/Lern- und Demonstrationsmedien zu verfügen
- Exkursionen mit Schülern und Studierenden finanziell zu stemmen
- die Administrationskosten des Wiki zu meistern

Kontakt

Prof. Dr. Franz Stuber
 Fachhochschule Münster
 Institut für Berufliche Lehrerbildung
 Leonardo Campus 7
 D-48149 Münster
 Tel: +49-251-83 65 146

Email: stuber@fh-muenster.de
<https://www.fh-muenster.de/ibl>

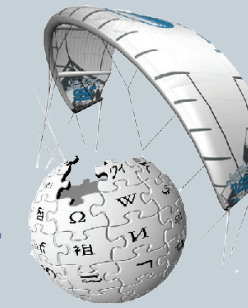


www.ibl.fh-muenster.de/kite/wiki/

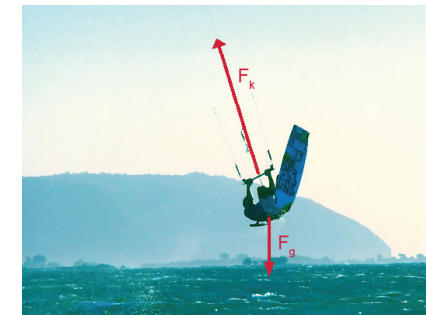
Fachhochschule
 Münster University of
 Applied Sciences



ibl
 Institut für
 Berufliche
 Lehrerbildung



Kite & Tech



Interesse, die neue Trendsportart zu erleben und dabei für den Beruf zu lernen?



Kite & Tech

Natursport, Erlebnispädagogik, fachliches und mediales Lernen verbinden!

„Kite & Tech“ ist eine Bildungsinitiative, die eine neue Verbindung von Natursporterlebnissen und Fachtheorie ermöglicht. Leitthema ist der Lenk- und Zugdrachen mit seiner vielfältigen Verwendung in Sport und Technik. Dafür werden zwei Bereiche kombiniert, die für die Meisten sonst nur unabhängig voneinander entweder in der Freizeit oder im Lernen für den Beruf existieren.

Beim Drachenfliegen und Kitesurfen sind vielfältige natürliche, technische und gesellschaftliche Wissensbereiche zugrunde gelegt. Unsere Leitfragen knüpfen daran an:

- Warum fliegt ein Kite? Welche Lenkbewegungen wirken sich wie aus? Grundlagenwissen aus der Aerodynamik und der Mechanik erklärt diese Sachverhalte.
- Welche natürlichen Bedingungen sind zu beachten? Die Meteorologie hilft bei der Einschätzung objektiver Gegebenheiten, die Biomechanik mehr für das Verständnis subjektiver Voraussetzungen.
- Welche ökonomische und gesellschaftliche Relevanz hat das Wissen über Kites bis heute erlangt? Welches sind die historischen Wurzeln?
- Hochseeschifffahrt und Stromerzeugung sind neue Anwendungen regenerativer Energienutzung mit Kites. Wie funktioniert das, welche Entwicklungen sind absehbar und welche neuen Qualifikationsanforderungen entstehen?

„Es ist ein großartiges Gefühl, mit den Elementen Wind und Wasser im Einklang zu sein!“

Kitesurfen - eine Trendsportart als erlebnispädagogisches Medium

Kiten als Medium der Erlebnispädagogik ist ein wirksames und innovatives Instrument zur Persönlichkeitsentwicklung. Bei einer Kitesurf-Exkursion werden auf verschiedenen Ebenen Koordinationsfähigkeit, Verantwortungsbereitschaft, Leistungsorientierung, Empathie- und Teamfähigkeit gefordert und gefördert.

Dabei werden alle Facetten des menschlichen Verhaltens einbezogen: Denken und Handeln, körperliche und emotionale Erfahrungen. Der erfahrungsorientierte Lernprozess wird von den TeilnehmerInnen unmittelbar am eigenen Körper verspürt, woraus veränderte Verhaltensmuster im täglichen Leben resultieren können.

Der integrative Ansatz von Kite & Tech wird vom Forschungsteam „Technik & Erlebnis“ des Instituts für Berufliche Lehrerbildung IBL der FH Münster moderiert und von Partnern aus Wirtschaft, Bildung und Wissenschaft unterstützt.

<https://www.fh-muenster.de/ibl/projekte/erlebnispaedagogik.php>

Bildungsprojekte

Unsere Kite & Tech-Projekte laufen generell in drei Phasen ab, die sich auch überlappen können.

- 1) Zunächst erfolgt eine fachliche Vorbereitung und Einarbeitung in fachdidaktischen Seminaren an der Hochschule oder im Fachunterricht an Schulen. Teilnehmer wählen Interessensgebiete und bearbeiten diese in Gruppen. Neue Ideen und Entwürfe werden zunächst im internen Wiki-Bereich kommuniziert.
- 2) Im Zentrum der zweiten Phase steht eine Exkursion. Hier wird das erarbeitete Basiswissen handlungsorientiert vertieft und auf das sportliche Feld ausgedehnt. Dabei werden die vielfältigen Möglichkeiten des neuen Lernorts genutzt. In Zusammenarbeit mit einer professionellen Kiteschule erfolgt eine Einführung in Theorie und Praxis des Kitesurfens und/oder des Lenkdrachenfliegens. Das Basiswissen wird in der Erlebnisumgebung experimentell umgesetzt, veranschaulicht und vertieft. Dies motiviert ebenso dazu, die eigenen Fähigkeiten auf dem sportlichen Feld zu verbessern.
- 3) In der dritten und abschließenden Phase werden die Gruppenarbeiten vervollständigt und neue Themen in den öffentlichen Wiki-Bereich übertragen.

Medium für Zusammenarbeit, Dokumentation und Wissensaustausch ist das WIKI <http://www.ibl.fh-muenster.de/kitewiki/>.